

Sensasfinale 2008

Es folgt ein kleiner Bericht zum mit schönsten Angeln der Saison. Glücklicherweise sagte der Wetterbericht besseres Wetter als im letzten Jahr voraus, so dass die dicke Jacke nicht zum Einsatz kam und die Sonnencreme... nein war nicht nötig, aber ein angenehmes Angeln in T- oder Sweatshirt wie an den Bildern zu erkennen ist - sozusagen angenehm! Mit rund 70 Startern war die Strecke am Teltowkanal noch nicht ganz ausgelastet.

Am Bewuchs konnte man sehen, daß dort nicht allzu häufig gefischt wurde, was für die meisten kein Problem darstellte, denn 2,5 Stunden Vorbereitungszeit waren auch für langsame Norddeutsche genug. (außer einen der sich hinterher beschwerte, daß er Fische beim Abstecken verlor, weil die kleinen Äste die Rute nicht so richtig nach hinten gleiten ließ.)

DAS IST DIE STRAFE DER FAULHEIT.

Zum Fischen:

Der Wasserstand und die Fließgeschwindigkeit waren wie immer, jedoch das Beißverhalten sehr unterschiedlich, was nach einer Stunde deutlich zu erkennen war. Die Plätze A1-A10 gingen durchweg, A11-B10 mussten sich die Bisse erarbeiten, der Rest der Plätze bis C24 hatten auch nicht viel Spaß, jedoch diejenigen die sauber und konzentriert die 13er und 30m Bahn im Wechsel fischten, konnten sich dadurch vorarbeiten.

Der 2. Tag war sehr ähnlich angelegt von Beißverhalten und Technik, allerdings kamen zum Start mehr Standfische auf der gesamten Strecke.

Meine Montagen im Einsatz wären gewesen (wenn ich mitgefischt hätte)

13m Modena 0.6-1g und Laetitia 1-2g, Haken 3504 und 3530.

30m Slider 12-16 g mit 2 g laufend und min. 1m Kette darunter.

Ein Problem was fast alle hatten - Barsch und Kaulbarsch ließen es sich an den Mückenlarven richtig gutgehen.

Das Ergebnis war recht eindeutig, denn Heiko sonderte sich beide Tage inmitten des C-Sektors deutlich ab. Eigentlich nichts Besonderes, sauberes Sliderangeln - man muss es nur

durchhalten - und selbstverständlich gelegentlich trainieren, wobei Heikos Nachbarn noch etwas Nachholbedarf haben.

Zu Ralli, gute Nummern gelost und gut geangelt, nicht schnell aber gut.

Und Lutz einfach gut im Training, fast fehlerlos - Respekt.

Dies Liste liesse sich noch fortsetzen aber was mir auffällt, bei vielen Anglern ist das Interesse sehr groß, doch es fehlt noch viel Training bei den meisten, um ganz oben in Deutschland mitzumischen.

Möglicherweise sollte ich doch mit der Angelschule beginnen, daß mehr Angler Spaß beim Angeln erleben können.

Termin zum Sensasfinale 2009 ist das 3. Wochenende im Oktober.



M.Beck

